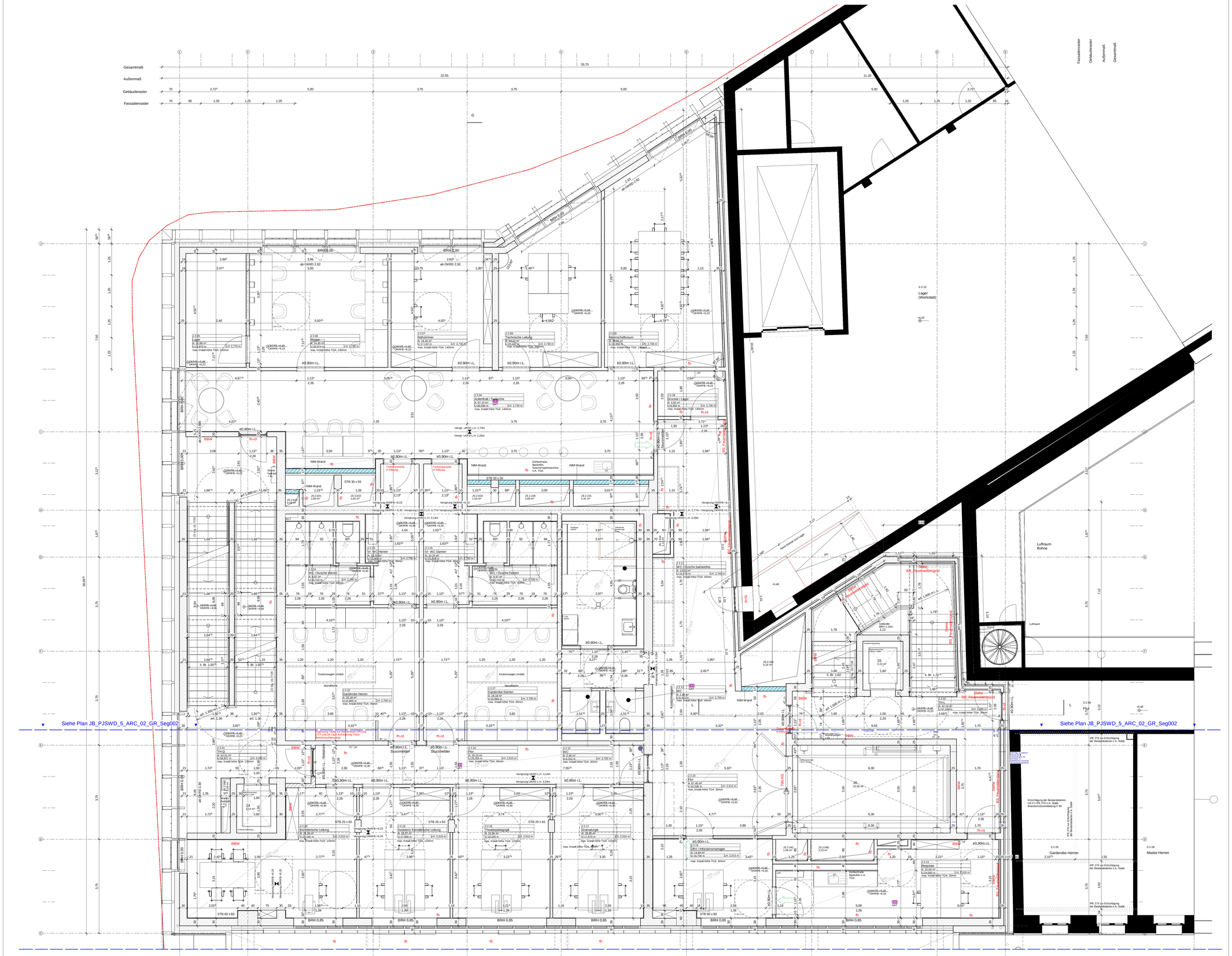

Hinweise

Weitergehende Detaillierungen sind der Fach- und Montageplanung, Brandschutzkonzept und Bauteilkatalog zu entnehmen.
Alle Maße sind am Bau zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten sind Bauleitung und Architekt umgehend zu informieren.
Türlichten und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKF. Türöffnungsmaße sind Rohbaumaße soweit sie nicht anders beschrieben sind.
Planung nur gültig für Rohbau! Für die Ausführung ist der Schalplan maßgebend.
Rohbaudetraisen sind nicht gezeichnet.
Alle Stahlbeamteile sind zu fasen: Fertigteile Fase = 6mm (Diagonale), Ortbeton Fase = 15mm (Diagonale),
Alle Stahlbetonteile sind mindestens in Beton der Expositionsklasse XC1 zu fertigen.
Vor Anfertigungen der Fertigteile ist ein Aufmaß der Anschlussbereiche zwingend erforderlich.
Die Vermaßungen beziehen sich auf den Rohbau. Putz und Fließenaufbauten sind bei der Vermaßung nicht berücksichtigt.
Herstellerbedingte Maßänderungen, die die Gestaltung beeinflussen, sind mit dem Auftraggeber und dem Architekten abzustimmen.
Alle Angaben zur TGA gelten nur in Verbindung mit der Leistungsbeschreibung bzw. Planung der Fachplaner.
Alle Angaben zu Boden-, Wand- und Deckenaufbauten gelten nur in Verbindung mit dem aktuellen Bauteilkatalog. Bei Widersprüchen gilt der Bauteilkatalog vorrangig. Bauleitung und Architekt sind umgehend zu informieren.
Alle Angaben zu Farben und Oberflächen sind mit Bauherr zu klären.
Außenanlagen nur nachrichtlich. Planung des Fachplaners ist maßgeblich.
Erläuterung der Schritte der Werkplanung (WP 0, 1, 2, 3) Architektur:
WP1 - Planung: Planung im Maßstab 1:50. Sie dient als Grundlage für die Fachplaner ELT und HLS zur Positionierung der Schlitze, Durchbrüche und Leerrohre.
WP2 - Planung: Rohbaurelevante Planung (Beton + Mauerwerk) im Maßstab 1:50 mit integrierter Schlitz- und Durchbruchsplanung ELT und HLS. Sie dient als Grundlage zur Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne.
WP3 - Planung: Ausbaurelevante Planung

Raumstempel

Raumnummer	
Raumname	
Fläche (A)	
Umfang (U)	Lichte Raumhöhe (LH)

Türstempel

Türnummer			Detailverweis
Anforderung Brandschutz	Anforderung Flucht / Rettungsweg	Minimale lichte Durchgangsbreite	Anforderung Schallschutz

Für Türöffnungen im Trockenbau gilt: Verstärkung über UA-Profile. Ab einem Türblattgewicht von >50kg auf geeignete UA-Profile gemäß Zulassung für die Montage der Tür achten. Stahlfortgrohlz nur bei ausdrücklicher Forderung in der Zulassung verwenden. Die Verankerung liegt beim AN Trockenbau.

Plansymbolik / Plangrafik

- Ortbeton
- Betonfertigteil
- Betonhalbfertigteil
- WU-Beton
- Mauerwerk
- MW-Wand-Montage nach TGA-Installation (NIM-Wand)
- Glaswand
- Glaswand erhöhter Schallschutz
- Trockenbau
- Dämmung
- Erdreich
- extensive Begrünung
- intensive Begrünung
- Sichtbetonfuge
- Fertigfußboden Oberkante Rohdecke Oberkante
- OKF Oberkante Gelände
- OKF Oberkante Gelände
- OKF Oberkante fertig
- OKF Oberkante roh
- UKF Unterkante roh
- UKF Unterkante fertig
- VK UZG Verkehrsfläche nachrichtlich
- Fußgängerweg
- Gitterrost
- Kies
- Wanddurchbruch LxB (Trockenbau)
- Wanddurchbruch LxB
- Wanddurchbruch Durchmesser Ø xx
- Wanddurchbruch Durchmesser Ø xx
- Wanddichtz LxHxT/ Bodenabsenkung LxBxT
- Bodendurchbruch LxB
- Bodendurchbruch Durchmesser Ø xx
- Schacht horizontal geschottet
- Deckendurchbruch LxB
- Deckenschlitz LxBxT
- Deckendurchbruch Durchmesser Ø xx
- Startpunkt Rundung Aufbugskennverkleidung
- Dachablauf
- Bodenablauf
- Sekurant
- Leerrohransagung
- Änderungswolke
- Klärungswolke
- Feuerlöscher
- direkter Ausgang ins freiarbeiten Bereich
- 2. Rettungsweg
- Grundstücksgrenze

Abkürzungen

AK	Aufzugkanne	IK	Innenkante	BW	Brandwand		Türkomponenten: Höhenangabe Achsmaß
AHD	Abhangdecke	LH	Lichte Raumhöhe	BSW	Brandschutzwand	OT	Öffnungsmaße (0,85m ü.OKFF)
AL	Aklab	NA	Notausgang	FT	Feuerschutz	DT-Tür	Öffnungsmaße Tür (1,4m ü.OKFF)
ARS	Anschlag-Türsprechstelle	NE	Nischenelement	DT	Dicht- und	SK	Steuerkasten (1,4m ü.OKFF)
BD	Bodendurchbruch	OL	Oberlicht	dT	rauchdichte/dicht Tür	SK	Steuerkasten (1,4m ü.OKFF)
BMZ	Brandmeldezentrale	RB	Rohboden	fB	Dachschlußdeckende Tür	FTT	Fluchttürterminal (0,85m ü.OKFF)
BRH	Brüstungshöhe	RDV	Rohdeckenvorsprung	fb	Feuerbeständig	BL	Briefkastenanlage (1,4m ü.OKFF)
BRH	Brüstungshöhe	RD	Rohdecke	fb-rd	Feuerbeständige Tür,	BL	Briefkastenanlage (1,4m ü.OKFF)
BRHF	Brüstungshöhe fertig,	RDV	Rohdeckenvorsprung		rauchdicht	BBL	Briefkasten
	Angabe ab OKFF	RGA	Rauchschutz-Druck-Anl.	fh-rd	Feuerhemmende Tür,		(1,4m ü.OKFF)
BTB	Bauteilblatt	STG	Steigungen		rauchdicht + selbstschließend	FGT	Fußgängertür (0,85m ü.OKFF)
DB	Deckenbruch	UK	Unterkante	rd	Rauchdicht und selbstschließend	EK	Eingangsgegensprechanlage
DD	Deckendurchbruch	UZ	Unterzug	fh-rd SA	feuerhemmende Schachtabschluss,		mit Kamera (1,4m ü.OKFF)
F	Fertig	UZ	Überzug		rauchdicht + selbstschließend	PS	Programmschalter (1,05m ü.OKFF)
FH	Fußbodenkante	UZ-NHN	Unterzugsunterkanten-Null	Lbws	Leitungsanlage für trockene Steigleitung	ZK	Zeitkarte
HK	Heizkörper	VP	Verkehrsfläche	RA	Rauchabzug		(1,05 ü. Kantenmesser)
		VK	Vorderkante	RWA	Rauchwärmeabzug	UP	Unterputz
		WD	Wanddurchbruch	TS	Trockene Steigleitung	AP	Aufputz
		WS	Wandschlitz	SHY	Standhydrant	NT	Notstrom
		ZL	Zuluft	FMY	Feuermeldeanlage		
				FW	Feuerwehrzufuhr		

Projekt	Gewerk	LPH	Bauteil	Ebene	Planart	Freitext	Index	Status
PJSWD	JB	5	ARC	02	GR	Seg001	A	VA

Eigentümer / Bauherr
Theater Dortmund
Theaterkamine 1-3
44137 Dortmund

Projektleitung
Städtische Immobilienwirtschaft
650-3.2 Projektleitung Hauserung
Königswall 14
44137 Dortmund

Projektsteuerung
WSP Deutschland AG
Tersteegenstraße 25
40474 Düsseldorf

Architekt
JSWD
JSWD Architekten GmbH & Co. KG
Maternusplatz 11
50996 Köln

Fachplaner

Planchronik

Index	Änderung	Datum	Name
A	Rohbau LV	29.05.2026	JSWD
	Anfragung	29.05.2026	JSWD

Projekt
Neubau Junge Bühne
Theaterkamine 1-3
44137 Dortmund

±0.00 = 95.04 ü.NHN

0 0,5 1 2,5m

Planbezeichnung
Grundriss 2.Obergeschoss Segment 001

AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGE

Leistungsphase	Datum	Maßstab	Format
Ausführungsplanung	29.05.2026	1 : 50	A0

Projekt	Gewerk	LPH	Bauteil	Ebene	Planart	Freitext	Index	Status
PJSWD	JB	5	ARC	02	GR	Seg001	A	VA

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte vorbehalten.